



Die Adler kümmern sich nicht um Fliegen.
Sprichwort

WebCam

Da zieht man hinaus in die weite Welt, zum Beispiel nach Brasilien – und nimmt das Bild von der alten Heimat mit. Ein Bild, das man beliebig im Kopf reproduzieren kann, das möglicherweise verblasst oder irgendwann auch mal nicht mehr stimmt. Denn auch in der alten Heimat bleibt nicht alles beim Alten. Meist wird in Briefen darüber berichtet oder in Telefonaten darüber gesprochen. Aber so richtig live ist man nur dabei, wenn man wieder mal in seine alte Heimat kommt – oder neue Technologien nutzt. Wie das Internet. Dank Sigg, der an seinem Südstrand-Hotel eine WebCam installiert hat, die mehrmals in der Minute Aufnahmen vom Südstrand macht und per Internet in die weite Welt sendet, kann auch Wolfgang im fernen Brasilien nun sehen, wer und wie viele Menschen am Sonntag auf der Südstrandpromenade spazieren gehen. Von seinem „virtuellen Balkon“ aus sieht er, von wo der Wind bläst und wohin die Wolken ziehen. Dafür ist er dem Sigg unendlich dankbar, das hat auf Wolfgang Stasch elektronischem

Reisen in die Ferne und in der Fantasie

BILDUNG Volkshochschule weitet erneut ihr Programm aus – Kurse in 27 Fremdsprachen

Mit 700 Veranstaltungen geht die Volkshochschule ins neue Jahr. Das neue Programm wird zum Wochenende an alle Haushalte verteilt.

WILHELMSHAVEN/G8 – Die Volkshochschule sieht sich weiter in der Erfolgsspur. Auch wenn die aktuellen Zahlen noch fehlen, ist sich Geschäftsführer Werner Sabisch sicher, dass 2008 die Ergebnisse des Rekordjahres 2007 gehalten werden konnten, als 11 000 Teilnehmer gezählt wurden. Nicht zuletzt durch die „Junge VHS“ sei 2008 ein gutes Jahr für die VHS geworden. Die Zahl der Mitarbeiter konnte auf 93 aufgestockt werden.

Ebenso erfreulich soll das neue Jahr sein. Das Programmheft, das zum Wochenende an alle Haushalte verteilt wird, ist noch etwas dicker als sein Vorgänger und bietet rund 700 Veranstaltungen, die Sabisch zusammen mit den Programmbereichsleitern Monika Pellenz und Dr. Michael Höcke sowie dem Leiter der Musikschule, Rüdiger Pachschwöll, gestern vorstellte.

Mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten sollen verschiedene Zielgruppen angesprochen werden. So wartet der Programmbereich Politik, Gesellschaft, Umwelt mit zwei Lesungen auf. Zum Thema „Kinderarmut in

Deutschland“ äußert sich am 11. März um 19 Uhr die Autorin Huberta von Voss. Eine Woche später schildert Jutta Hoffritz den „Aufstand der Rabenmütter“.

Im Bereich Junge VHS erinnern Veranstaltungen an den Mauerfall vor 20 Jahren. Es wird wieder Ferienprojekte geben, die Kinder in fremde Kulturen einführen. Ganz neu ist ein Schnupperkurs Chinesisch für Kinder.

Erweitert wurde der Bereich Studienreisen und Fahrten. Glanzpunkte sind weiße Nächte in St. Petersburg. Zu Reisen in der Fantasie lädt der VHS-Filmclub ein, der am 1. Februar sein fünfjähriges Bestehen feiert.

Auch in diesem Semester will er wieder jeweils am ersten Sonntag eines Monats und am darauffolgenden Donnerstag Kinovergnügen vom Feinsten bieten.

Doch bietet die Volkshochschule nicht nur Veranstaltungen zur Freizeitgestaltung an. Kurse Deutsch als Fremdsprache können helfen, die sprachlichen Hürden bei der Einbürgerung ebenso wie bei

einem Studium an einer deutschen Hochschule zu nehmen. Auf unterschiedlichem Niveau werden außerdem Kurse in insgesamt 27 Sprachen angeboten, darunter erstmals in Arabisch. Im vergangenen Semester erfreuten sich die Kompaktkurse großer Beliebtheit, die Sprachkenntnisse in kurzer Zeit vermitteln. Auch Schüler, die diese Kenntnisse für den Unterricht gebrauchen, wissen das Angebot zu schätzen.

Im Bereich Grundbildung registriert die Volkshochschule vor allem bei 18- bis

25-Jährigen starke Nachfrage bei Kursen, die zum Hauptschulabschluss führen. Zunehmend von Interesse ist jedoch auch der Realschulabschluss. Hier sind im Abendkurs noch Plätze frei. Noch weiter führt der Z-Kurs, dessen erfolgreicher Abschluss zum Hochschulstudium ohne Abitur berechtigt.

Die Musikschule startet am 1. März in ihr neues Unterrichtsjahr. Anmeldeschluss ist für die Elementarkurse und den instrumentellen Gruppenunterricht am 31. Januar. Insgesamt werden 18 Fächer angeboten. Unter den Dozenten ist auch der Gitarrist Ralf Lübke, bekannt durch die Gruppe „Rosenstolz“.



Präsentierten das neue Programm der Volkshochschule: (v.l.) Rüdiger Pachschwöll (Musikschule) und die Programmbereichsleiter Henry Fauerbach, Monika Pellenz sowie Dr. Michael Höcke.

WZ-FOTO: GA BRIELJÖRGENS